

EINLADUNG ZUM TAG DER BEFREIUNG

8.MAI 2025 – 11 UHR



Am 8. Mai 1945 wurde Deutschland und ganz Europa von der Geißel des Faschismus befreit.

Diesem Ereignis verdanken wir Nachgeborenen die Möglichkeit eines Lebens in Frieden, Freiheit und Vielfalt.

Die Länder der Anti-Hitler Koalition, unter denen die Menschen der Sowjetunion mit ca. 27 Millionen Toten mit Abstand die größte Last des Krieges in Europa zu tragen hatte, sind und bleiben auch unsere Befreier.

Mit besonderer Dankbarkeit erinnern wir auch an den antifaschistischen Widerstand in Deutschland und Frankreich. An die Solidarität in der Emigration, während der Deportationen, in Partisanenverbänden und in den Streitkräften der Anti-Hitler-Koalition. Mit dieser Zeremonie gedenken wir allen Opfern des Nationalsozialismus und machen auch auf die aktuellen Gefahren durch die extreme Rechte aufmerksam, deren Geschichtsrevisionismus und schädlichen Ideen zurückzudrängen gilt.

Unter dem Motto «Nie wieder Faschismus – nie wieder Krieg» laden wir ein zu einer Gedenkstunde mit Kranzniederlegung auf dem Gelände des ehemaligen Gestapo-Lagers «Neue Bremm» nahe des ehemaligen Grenzübergangs.

Adresse:
Alstinger Weg
66117 Saarbrücken

Es sprechen Vertreter*innen aus Frankreich und Deutschland.
Musikalische Begleitung:
Musikandes

Initiatoren:
Confédération générale du travail (CGT)
Parti Communiste Français (PCF)
Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschist*innen VVN-BdA
Peter Imandt Gesellschaft/Rosa Luxemburg Stiftung, Saarland

Ca. 15.30 Uhr: Gelegenheit zur Teilnahme an einer Kranzniederlegung auf dem Amerikanischen Militärfriedhof und Gedenkstätte in St. Avold.